

Mehr Leistung für die Quellfrische



SOLUTION

Hochwald Sprudel setzt auf Glasfaseranbindung von inexo

Der Kontakt entstand, als inexo vor sechs Jahren in der Verbandsgemeinde Birkenfeld Glasfaserleitungen verlegte und Unternehmen und Privathaushalte ans schnelle Internet anband. Bis zu diesem Zeitpunkt genügte die bestehende Internetverbindung über das Kupferkabel mehr schlecht als recht den Anforderungen von Hochwald Sprudel.



In den ersten Gesprächen wurde dann sehr schnell eine zielführende Lösung erarbeitet. inexo verlegte die Glasfaserkabel entlang der Hauptstraße bis zu einem der Verteilerschächte der Hochwald Sprudel und von dort an wurde das Kabel dann durch das Leitungssystem von Hochwald bis ins Verwaltungsgebäude geführt: „Das sparte Zeit und Kosten“, erklärt Kevin Sesterhenn, IT-Leiter bei

Hochwald Sprudel. „Die interne Vernetzung zum zweiten Verwaltungsgebäude haben wir dann über unser eigenes Netz vorgenommen.“

Skalierbare Leistung

Durch den Glasfaseranschluss bis ins Verwaltungsgebäude in Schwollen sichert Hochwald Sprudel sich auch in Zukunft die passende Bandbreite. Ein steigender Bedarf kann kurzfristig abgebildet werden, wie vor einigen Monaten geschehen, als Hochwald Sprudel die Bandbreite von 30 Mbit/s auf 100 Mbit/s symmetrisch erhöht hat. „Gerade zu Stoßzeiten sind wir mit der ursprünglichen Leistung an die Grenzen gestoßen, sodass wir uns zu einer Erhöhung der Bandbreite entschlossen haben“, sagt Sesterhenn.

Auch am zweiten Standort des Unternehmens in Thalfang setzt Hochwald Sprudel auf die Kompetenz von inexo. Neben der Anbindung des Standortes ans Internet stellt inexo Hochwald auch eine Vernetzung zwischen den beiden Standorten zur Verfügung, um eine optimale Kommunikation zwischen den Standorten zu gewährleisten.

Datenmengen wachsen

Durch die leistungsstarke Anbindung ist es Hochwald Sprudel möglich, beide Standorte über ein Rechenzentrum abzubilden. Wachsende Datenmengen entstehen aber nicht nur in der internen Kommunikation: „Nehmen Sie nur die Kommunikation mit unseren Werbeagenturen. Das Design der Etiketten nimmt immer mehr Datenbestand in Anspruch“, führt Sesterhenn ein Beispiel aus der Praxis an.

Datenmengen, die durch den Glasfaseranschluss auch in Zukunft in höchster Geschwindigkeit transportiert werden kön-



nen. Und dies unter dem Strich zu einem günstigeren Gesamtpaket als zum Zeitpunkt vor dem Glasfaseranschluss.

Stimmen des Kunden:

„Die digitale Kommunikation zwischen unseren beiden Standorten sowie mit Kunden, Lieferanten und Partnern nimmt stetig zu. Dank der leistungsstarken Anbindung von inexo können wir diesen Datenverkehr bestens managen.“ *Sven-Olaf Jensen, Geschäftsführer Hochwald Sprudel Schupp GmbH*

„Der direkte Draht zum Ansprechpartner ist ein großer Vorteil, den wir sehr zu schätzen wissen. Das begann bei der Realisierung des Anschlusses 2013 und ist bis heute so geblieben. So können Entwicklungen persönlich und vertrauensvoll besprochen werden.“ *Kevin Sesterhenn, IT-Leitung Hochwald Sprudel Schupp GmbH*



Gewachsen aus familiärer Tradition und eng mit der Heimat im Südwesten Deutschlands verbunden, ist die **Hochwald Sprudel Schupp GmbH** inzwischen einer der größten Mineralbrunnen der Region und eine der beliebtesten Mineralwassermarken in Rheinland-Pfalz und im Saarland.

Das Unternehmen beschäftigt an den Standorten in Schwollen und Thalfang zusammen 250 Mitarbeiter und verzeichnet einen Absatz an Mineralwässern und Erfrischungsgetränken von 400 Millionen Flaschen pro Jahr.

Mit oftmals Bahn brechenden Entwicklungen war Hochwald Sprudel Vorreiter der gesamten Branche. Ende 1962 entwickelte Hochwald zum Beispiel als erster deutscher Mineralbrunnen die individuelle Getränkebox — Farbe und Aufdruck wurden zu einem wesentlichen Bestandteil der Marke bis heute.

Dem Familienunternehmen liegt ein nachhaltiger Umgang mit den Ressourcen am Herzen. Im Jahr 2013 realisierte Hochwald Sprudel mit dem Umweltcampus Birkenfeld ein Energiemanagementsystem, das nach DIN ISO 50 001 zertifiziert ist. Viele Maßnahmen wurden seither umgesetzt.

www.hochwald-sprudel.de